

## HomeChurch 12.06.2022 - Die Freiheit der Kinder Gottes

*Seht doch, wie groß die Liebe ist, die uns der Vater erwiesen hat: Kinder Gottes dürfen wir uns nennen, und wir sind es tatsächlich!*

*1. Johannes 3,1*

| Knecht  | Sohn   |
|---|--|
| sehen Gott als Meister und Herrn, der unnahbar ist  | sehen Gott als liebenden Vater   |
| sind unabhängig und selbstbezogen, sie haben nie gelernt vom Vater etwas zu empfangen                                       | leben in der Abhängigkeit von Gott und vom Leib Christi  |
| leben aus dem Gesetz  | leben aus Liebe, Gnade und aus Glauben (Gal. 3,26)   |
| leben in Unsicherheit und Furcht, weil sie keine Identität vermitteln bekommen haben und die Identität aus ihrem Tun ziehen | leben im Frieden und in der Umarmung des Vaters. Sie haben es gelernt auf dem Schoß des Vaters zu sitzen |
| wollen durch ihr Tun Gott und Menschen beeindrucken, um Lohn zu empfangen   | leben und handeln aus Dankbarkeit, aus Liebe zu Gott und aus der Abhängigkeit zum Vater                  |
| handeln aus christlichem Pflichtbewusstsein   | handeln aus der Begeisterung zu Gott   |
| Leben aus einem Heilig-Reinsein Muster, Dogma Denken  | haben ein Verlangen nach Heiligkeit und wollen sein WIE der Vater  |
| haben ein geringes Selbstbewusstsein, oft Identitätslos   | wissen sich geliebt, angenommen und bestätigt (unabhängig von dem was sie tun)                           |
| versuchen ihren Mangel selbst zu füllen (mit Aktion)  | können im Vater ruhen und die Vaterliebe als das Beste genießen (sich lieben lassen)                     |
| leben im Konkurrenzkampf um Anerkennung (Vergleich und Eifersuchtsgefühl)   | können demütig andere ehren und sich am Erfolg anderer freuen (sind großzügig.)                          |
| haben kaum ein Empfinden für Gutes und Göttliches   | fühlen sich ständig geliebt und nehmen überall Gottes Gegenwart wahr                                     |
| leben in Gebundenheit, Unsicherheit, Furcht und Minderwertigkeit  | ruhen in der Liebe und wissen sich wertgeschätzt, frei und sicher (selbst wenn sie etwas falsch machen)  |
| haben kein Erbe, müssen sich alles erarbeiten und erkämpfen, weil sie keine Eltern hatten                                   | können in Ruhe und Zuversicht auf ihr Erbe warten (wie bei Abraham) (Gal.4,5-7)                          |
| werden getrieben vom Geist der Angst  | werden geleitet vom Heiligen Geist (Röm. 8,14)   |
| verbreiten Angst  | Friedensstifter (Mt. 5,9)  |
| kennen ihren Ursprung nicht   | kennen ihre Vorherbestimmung (Eph. 1,5)  |
| glauben an eine schwierigere Zukunft  | glauben an eine siegreiche Zukunft   |

Weitere Bibelstellen zu diesem Thema:

Epheser 1,5

Römer 8,14-23

Galater 4, 6-7